

Projektreferent:in (m/w/d) in der Deutschlandstiftung Integration für das Projekt „Lichtpunkte“

Die Deutschlandstiftung Integration (DSI) ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Berlin. Ihr Ziel ist es den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Deutschland zu stärken. Dafür setzt sie sich für Vielfalt und Chancengleichheit für Menschen unabhängig ihrer Herkunft ein. Sie tut dies durch die gezielte Förderung junger Personen mit Migrationsgeschichte sowie durch Kooperationen und eigene Projekte.

Im August 2026 startet die DSI das neue Projekt „**Lichtpunkte**“ mit dem Schwerpunkt Ehamtsförderung. Ehrenamtliches Engagement ist ein zentraler Hebel gesellschaftliche Teilhabe und Communitybuilding, aber auch individuelles Wohlbefinden und Selbstwirksamkeitserleben. Ziel des Projekts ist es, den Weg ins Ehrenamt von Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrung zu fördern. Konkret stärkt „Lichtpunkte“ Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrung darin, ihre eigenen gemeinwohlorientierten Projektideen zu entwickeln und umzusetzen oder sich in bestehenden Ehrenamtsstrukturen einzubringen.

In einem Ressourcenorientierten Ansatz setzen sich die Teilnehmerinnen zunächst mit ihren eigenen Erfahrungen, Stärken und Motiven auseinander. Darauf aufbauend erwerben sie praktische Kompetenzen für ihr Engagement, etwa Projektmanagement, Kommunikation und Präsentation. Parallel lernen sie Strukturen des Ehrenamts in Deutschland kennen und bauen Kontakte zu bestehenden Netzwerken auf. Die Umsetzung der eigenen Projektideen wird durch persönliche Beratung durch das Projektteam sowie Peer-Tandems und Gruppencoaching begleitet. Durch die individuelle Weiterentwicklung und die eigenständige Projektarbeit werden wichtige Erfahrungen der Selbstwirksamkeit gemacht, die die Frauen dazu befähigen, sich aktiv an der Gesellschaft zu beteiligen und so ihre soziale Integration maßgeblich zu beschleunigen und zu stärken.

Zur Unterstützung unseres Teams in Berlin suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n Projektreferent:in (zunächst befristet bis 31. Juli 2027, in Vollzeit. Eine Verlängerung bei Weiterförderung des Projekts wird angestrebt).

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung an der Projektkonzeption
- Betreuung des Bewerbungs- und Aufnahmeprozesses der Teilnehmerinnen
- Ansprechperson für die Teilnehmerinnen während der Projektlaufzeit
- Mitwirkung an der Konzeption, Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen (zwei Wochenendseminare und ein eintägiges Abschlussevent in Berlin sowie mehrere digitale Workshopangebote)
- Organisation und Koordination von Peer-Tandems und Gruppencoachings
- Unterstützung der Projektadministration, insbesondere im Finanzwesen

- Mitwirkung an der Kommunikationsarbeit
- Mitwirkung an der Dokumentation, Auswertung und Ergebnissicherung der Projekteinhalte

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium in einem relevanten Bereich (bspw. Politikwissenschaften, Kulturwissenschaften, Non-Profit-Management, Sozialwissenschaften, Soziale Arbeit)
- Mindestens drei Jahre Berufserfahrung in einer Stiftung, NGO, einem Think Tank oder einer Agentur in einem für das Projekt relevanten Themenfeld, einschließlich nachgewiesener Erfahrung im Projektmanagement
- Nachgewiesene Erfahrung in Veranstaltungsmanagement (digital wie in Präsenz)
- Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache; Kenntnisse einer weiteren für das Projekt relevanten Sprache (z. B. Arabisch, Ukrainisch, Dari, Paschtu oder Kurdisch) sind von Vorteil
- Fachkenntnisse im Themenfeld der Ehrenamtsförderung, Integration und Frauenförderung
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit geflüchteten Frauen
- Ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit sowie ein souveränes Auftreten und ein professioneller Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen
- Bereitschaft zu Dienstreisen sowie zur Durchführung von Veranstaltungen auch an Wochenenden

Was wir Ihnen bieten:

- Eine abwechslungsreiche und sinnstiftende Arbeit
- Ein motiviertes Team mit offener Feedback-Kultur
- Einen schönen Arbeitsplatz in Berlin-Mitte mit der Option auf 2-3 Tagen Home-Office die Woche
- Eine Vergütung angelehnt an TVöD 10/1 und eine BVG-Monatskarte oder ein Deutschlandticket
- Vergünstigung für ein Urban Sports Club Abo.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen zusammengefasst **in einem PDF** per E-Mail an [jobs\[at\]deutschlandstiftung\[dot\]net](mailto:jobs[at]deutschlandstiftung[dot]net). Die Bewerbungsfrist endet am **30.08.2026**.

Bewerbungen werden fortlaufend geprüft. Wir behalten uns vor, die Position bereits vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu besetzen und empfehlen daher eine frühzeitige Bewerbung. Für Rückfragen steht Ihnen Yasemin Akkoyun telefonisch unter +49 30 54 70 70 525 zur Verfügung.

Die Deutschlandstiftung Integration strebt an, die gesellschaftliche Vielfalt auch innerhalb ihres Teams widerzuspiegeln. Daher begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Alter, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion oder sexueller Orientierung. Insbesondere freuen wir uns über Bewerbungen von Frauen mit Migrationsgeschichte.